

Übersetzungsleistungen für das Projekt „Erarbeitung und Gestaltung einer multimedialen Präsentation Geschichte Schlesiens seit 1945“

Übersetzung der Ausstellungstexte - Schlesisches Museum zu Görlitz

Vergabe-Nr. 1/2022

Name und Anschrift der Vergabestelle

Schlesisches Museum zu Görlitz, Untermarkt 4, D-02826 Görlitz

Postadresse: Postfach 300461, D-02809 Görlitz

Tel.: +49 3581 8791-120

Fax: + 49 3581 8791-200

Jana Gorzolka

kontakt@schlesisches-museum.de

Hausanschrift:
Verwaltung/Untermarkt 4
Museum/Brüderstraße 8
D-02826 Görlitz
Telefon +49 3581 8791-0
Fax +49 3581 8791-200

Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Es handelt sich um die Übersetzung der deutschsprachigen Ausstellungstexte um max. ca. 292.000 Zeichen in polnische Sprache.

Lieferanschrift:
Bäckerstraße 2
D-02826 Görlitz

Zeitraum der Leistungserbringung

Die deutschsprachigen Texte liegen bei Auftragserteilung vor.

Der Fertigstellungstermin für die Übersetzungen: 28. Februar 2022.

Postanschrift:
Postfach 300 461
D-02809 Görlitz

Projektbeschreibung

Das Schlesische Museum zu Görlitz entwickelt eine multimediale Präsentation zur Geschichte Schlesiens seit 1945. Sie wird ab Ende März 2022 als Bestandteil der ständigen Ausstellung im Museum präsentiert. Die Besucher erhalten das Informationsangebot über Tablets. Es umfasst kurze Texte sowie Fotos und Filmdokumente. Die Themen sind Politik, Wirtschaft, Kirche und Religion, Kultur und Natur sowie Sport und Tourismus im polnischen Schlesien. Auch das tschechische Schlesien und die Situation der Schlesier in Deutschland werden gezeigt.

Bankverbindung:
Sparkasse
Oberlausitz-
Niederschlesien
IBAN: DE65 8505 0100
0000 0405 50
BIC: WELADED1GRL

Steuernummer:
207/140/05821
USt-Id Nr.:
DE 269650726

Für die im Rahmen dieses Projekts anfallenden Übersetzungsleistungen in die polnische Sprache suchen wir geeignete Übersetzer*innen.

- Umfang: max. ca. 292.000 Zeichen
- Textarten: hauptsächlich kurze Erläuterungstexte, Bildunterschriften, Filmkommentare
- Fertigstellungstermin: 28.2.2022

Wir bitten um Kostenangebote pro Normseite á 1.800 Zeichen und der Angabe der möglichen Kapazität innerhalb der Frist.

Śląsk - wspólne dziedzictwo
przyrodnicze i kulturowe /
Schlesien – gemeinsames
Kultur- und Naturerbe

Losaufteilung

Auf Grund der Kurzfristigkeit besteht die Möglichkeit den Auftrag in mehrere Einzelaufträge aufzuteilen.

Form der Teilnahmeanträge / Teilnahmefrist

Das Angebot muss elektronisch per Email oder schriftlich bis spätestens am 03.02.2022 bis 10:00 Uhr eingestellt worden sein.

Bewerber-/Bieterfragen richten Sie unter Angabe „Übersetzungsleistungen“ an Jana Gorzolka, jgorzolka@schlesisches-museum.de. Die Einreichung von Bieterfragen sind bis einschließlich 28.01.2022 möglich.

Vor-Ort-Termin

Eine Vorortbesichtigung, mit der Möglichkeit, Fragen zu stellen und Zusatzinformationen zu erhalten kann in Absprache erfolgen.

Kriterien für die Beurteilung der Eignung des Bieters

Die Eignungskriterien für die Teilnahme an der Vergabe im Wettbewerb lauten:

- Erfahrungen mit der Übersetzung von populärwissenschaftlichen Texten mit historischem Bezug
- die Bereitschaft, sich mit schlesischer Geschichte auseinanderzusetzen
- verlässliche, termingenaue Ablieferung der schriftlichen Übersetzung.
- Fachkunde und Zuverlässigkeit.

Einzureichende Unterlagen

1. Kostenangebot
2. Referenzen

Alle Unterlagen sind als PDF einzureichen.

Auswahlverfahren

Die Beauftragung soll aufgrund der eingereichten Unterlagen entsprechend der Bewertungskriterien erfolgen.

Bewertungskriterien

70% Kostenangebot
30% Referenzen